

WURFZEITEN

FKV Mannschaftsmeisterschaften in Großheide

Sonnabend, 3. Mai

14 Uhr: Männer IV

Leerhufe - Spohle

Strecke 1, Wende 2

14.05 Uhr: Männer V

Neuweesteel - Altjührden-Obenstrohe

Strecke 1, Wende 2

14.10 Uhr: weibliche Jugend C

Eversmeer - Waddens TV

Strecke 1, Wende 2

14.15 Uhr: weibliche Jugend D

Menstede Arle - Torsholt

Strecke 1, Wende 1

14.30 Uhr: männliche Jugend F

Neuschoo - Rosenberg

Strecke 3

14.35 Uhr: weibliche Jugend F

Norddeich - Torsholt

Strecke 3

13.45 Uhr: männliche Jugend C

Theener - Ruttel

Strecke 4, Wende 3

13.50 Uhr: männliche Jugend D

Südarle Grabstede

Strecke 4, Wende 2

13.55 Uhr: Frauen III

Neuschoo - Schweinebrück

Strecke 4, Wende 3

14 Uhr: Frauen IV

Westerende - Gieselhorst-Hüllstede

Strecke 4, Wende 2

14.05 Uhr: männliche Jugend E

Westeraccum - Spohle

Strecke 4, Wende 2

14.10 Uhr: weibliche Jugend E

Norden - Westerscheps

Strecke 4, Wende 2

Sonntag, 4. Mai

9.30 Uhr: Männer II

Pfalzdorf - Halsbek

Strecke 5, Wende 2

9.40 Uhr: männliche Jugend A

Ardorf - Ruttel

Strecke 5, Wende 1

9.45 Uhr: männliche Jugend B

Pfalzdorf - Reitland

Strecke 5, Wende 1

9.30 Uhr: Männer III

Pfalzdorf - Reitland

Strecke 2, Wende 3

9.40 Uhr: Frauen II

Sch. Leegmoor - Schweinebrück

Strecke 2, Wende 2

9.45 Uhr: weibliche Jugend A

Südarle - Spohle

Strecke 2, Wende 2

9.50 Uhr: weibliche Jugend B

Neuweesteel - Schweinebrück

Strecke 2, Wende 2

Strecke 1: Südarler Landstraße (K 208)

Strecke 2: Coldinner Straße (K 207)

Strecke 3: Doornkaatsweg

Strecke 4: Holzdorfer Straße (K 206)

Strecke 5: Westerwieke (K 204)

Wettstreit der besten Teams im FKV

BOBELN Oldenburger und Ostfriesen messen sich auf Strecken um Großheide – Einige Titelverteidiger

Altersklassen und jüngere Jugend geht am Sonnabend an den Start. Abwurf im Fünf-Minuten-Takt.

OSTFRIESLAND/RBE – Mit den Mannschaftsmeisterschaften lädt der Friesische Klootschießerverband (FKV) am kommenden Wochenende zu einem Höhepunkt der Boßelsaison. An zwei Tagen ist in Großheide im Kreisverband Norden der Ausnahmezustand ausgerufen, wenn die beiden Landesverbände Oldenburg und Ostfriesland ihre besten Teams zum Vergleich an den Start schicken.

Die Ostfriesen schicken vier Titelverteidiger ins Rennen, die Oldenburger entsenden sogar sieben Mannschaften, die in diesem Jahr erneut auf dem ersten Platz landen möchten. Am Sonnabend werfen die weibliche und männliche C-, D-, E- und F-Jugend sowie die Männer IV und V und die Frauen III und IV. Die restlichen der 19 Altersklassen werfen am Sonntag um den FKV-Mannschaftsmeistertitel.

Die diesjährige FKV-Mannschaftsmeisterschaft findet auf den selben Straßen statt, wie die Landesmeisterschaft in Ostfriesland. Eröffnet werden sie auf der Wurfstrecke von Berumbur. Um 13.45 Uhr startet hier die männliche Jugend C. Hier dürfte es zu einem spannenden Schlagabtausch kommen, denn mit Ruttel stellt sich sofort ein Titelverteidiger vor. Im Fünf-Minuten-



Die Frauen III aus Neuschoo holten vergangene Woche den Landesmannschaftsmeistertitel und qualifizierten sich damit für das Werfen an diesem Wochenende.

BILD: HERMANN TANNEN

Takt geht es auf dieser Strecke weiter.

Auf der Wurfstrecke von Südarle wird ab 14 Uhr um Edelmetall gekämpft. Die Männer-IV-Boßler aus Leerhufe, mit vielen Routiniern bestückt, wollen nach dem Landesmeistertitel alle Erfahrung in die Waagschale werfen, um auch den FKV-Titel zu erobern. Mit Spohle vertritt ein Verein den Landesverband Oldenburg, der über den Ligaspielbetrieb des Landesverbandes den Landesmeistertitel eingefahren hat. Bei den ältesten Friesensportlern, den Männern V, schicken die Gäste aus Oldenburg das Team aus Altjührden/Obenstrohe an den Start.

Am Sonntagmorgen um 9.30 Uhr kommt es auf der Wurfstrecke von Berumerfehn in Richtung Rechtsupweg zu einer Neuauflage des spannenden Finals des vergangenen Jahres. In Halsbek sicherte sich Pfalzdorf mit dem letzten Wurf den FKV-Titel. Auf ostfriesischem Gelände möchte Halsbek jetzt natürlich Revanche nehmen. Käkler und Mäkler freuen sich auf ein spannendes Duell.

Auf der zweiten Wurfstrecke wird „Gute Hoffnung“ Pfalzdorf darauf aus sein, in die Geschichte des Boßelsports einzugehen. Drei FKV-Meistertitel an einem Wochenende – das hat gibt es im Friesensport eher selten.



Auf den Boßelstrecken geht es wieder darum, möglichst wenig Würfe zu benötigen.

BILD: JOACHIM ALBERS

Ostfriesen geben den Ton an

BOßELN Erfolge in neun von zwölf Klassen am Sonnabend

OSTFRIESLAND/RBE – Die FKV-Mannschaftsmeisterschaften rund um Großheide sind zu einer ostfriesischen Boßel-party geworden. In neun von zwölf Klassen am Sonnabend lagen im Ziel die Landesmeister aus Ostfriesland vorne.

Zwei Teams gelang am ersten Tag der Meisterschaften die Titelverteidigung. Westerende wiederholte bei den Frauen IV den Erfolg des Vorjahres und auch die Nachwuchswerferinnen aus Norden standen in der weiblichen Jugend E wieder ganz oben auf dem Treppchen. In einigen Klassen gab es ein „Herzschlagfinale“. In der weiblichen Jugend

Die weibliche Jugend C aus Eversmeer gewann mit acht Wurf Vorsprung.

D waren ganze drei Meter entscheidend für den FKV-Meistertitel. Hier setzte sich Torsholt durch.

In der männlichen Jugend C zeigte sich Theener in bestechender Form. Das Team ließ Ruttel keine Chance und siegte klar. In der männlichen Jugend D entwickelte sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Erst mit der Holzkugel stellte Südarle die Weichen auf Sieg. Nach einer guten Vorstellung konnte ein weiterer Norder Verein den FKV-Meistertitel einfahren. Bei den Frauen III entwickelte sich ein enorm spannender Vergleich. Im Ziel musste sich Titelverteidiger Neuschoo jedoch den Werferinnen aus Schweinebrück geschlagen geben.

Wie schon bei der Landesmeisterschaft lieferten die Männer IV aus Leerhabe wieder einen überzeugenden

Wettkampf ab. Schon zur Wende hatte Leerhabe die Mannschaft aus Spohle abgehängt. Die Männer V aus Neuwesteel patzten am Start, diese Schwäche nutzte Altjührden/Obenstrohe zum Titelgewinn. In der weiblichen Jugend C traf Eversmeer auf den Titelverteidiger aus Waddens. Die Esenser Werferinnen zeigten eine souveräne Leistung und kamen mit dem größten Vorsprung des Tages ins Ziel. Acht Wurf lag Eversmeer letztlich vor Titelverteidiger Waddens. In der weiblichen Jugend D lieferten sich Menstede/Arle und Torsholt ein spannendes Duell. Erst mit dem Schlusswurf machten die Oldenburgerinnen ihren Sieg perfekt.

Die jüngsten Friesensportler der Jugend F waren in Großheide auf dem Doornkaatsweg am Start. In der männlichen Konkurrenz sa-

hen die Käkler und Mäkler Würfe von mehr als 160 Metern. Auf der Rücktour erhöhte Neuschoo noch einmal die Schlagzahl und verwies Rosenberg in die Schranken. Im Vergleich der jüngsten Boßlerinnen standen sich Norddeich und Torsholt gegenüber. Erst auf dem letzten Teil der Strecke gelang es den Werferinnen aus Norddeich, sich abzusetzen.

Im Saal der Gaststätte Merkur durften sich dann die neuen FKV-Meister von den zahlreichen Käkern und Mäklern feiern lassen.

Die Männer IV aus Leerhabe siegten souverän gegen Spohle.

BILDER: JOACHIM ALBERS



BOßELN

© Anzeiger f. Harl. - 05.05.2014

FKV-Meisterschaften der Mannschaften

Männliche Jugend A: 1. Ruttel (11 Runden/
2 Wurf /3 Meter); 2. Ardorf (12/0/161).

Männliche Jugend B: 1. Pfalzdorf (11/1/74);
2. Reitland (12/1/131).

Weibliche Jugend B: 1. Schweinebrück
(9/3/99); 2. Neuwesteel (12/3/93).

Weibliche Jugend A: 1. Südarle (11/1/74);
2. Spohle (12/2/105).

Weibliche Jugend C: 1. Eversmeer
(11/0/89); 2. Waddens (13/0/53).

Männliche Jugend C: 1. Theener (9/2/39);
2. Ruttel (10/2/133).

Weibliche Jugend D: 1. Torsholt (11/2/31);
2. Menstede/Arle (11/2/28).

Männliche Jugend D: 1. Südarle (10/0/54);
2. Grabstede (11/1/125).

Weibliche Jugend E: 1. Norden (9/3/94);
2. Westerscheps (12/0/86).

Männliche Jugend E: 1. Westeraccum
(11/2/141); 2. Spohle (12/3/41).

Männliche Jugend F: 1. Neuschoo (8/3/49);
2. Rosenberg (9/1/25).

Weibliche Jugend F: 1. Norddeich (10/1/70);
2. Torsholt (12/0/21).

Frauen II: 1. Sch.-Leegmoor (11/1/82);
2. Schweinebrück (11/2/167).

Frauen III: 1. Schweinebrück (10/1/67);
2. Neuschoo (10/2/41).

Frauen IV: 1. Westerende (11/0/101);
2. Gießelhorst (11/0/45).

Männer II: 1. Pfalzdorf (23/3/148);
2. Halsbek (25/1/271).

Männer III: 1. Pfalzdorf (20/2/182);
2. Reitland (22/1/167).

Männer IV: 1. Leerhufe (10/2/107);
2. Spohle (11/1/30).

Männer V: 1. Altjührden (10/2/31);
2. Neuwesteel (11/1/62).